

Neue Produkte des Maschinenherstellers Rohmer + Stimpfig:

# Auf dem neuesten Stand der Technik

Seit über 70 Jahren entwickelt Rohmer + Stimpfig, Fürth, Anlagen für die Glasbearbeitung. Das mittelständische Unternehmen beschäftigt heute 60 erfahrene und qualifizierte Mitarbeiter, wobei dem Sondermaschinenbau noch eine Lohn- und Teilefertigung angegliedert sind. Die Qualitätspolitik des Unternehmens wurde durch die Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 ausgezeichnet. Nachstehend ein Überblick über die neuesten Maschinen-Entwicklungen des Unternehmens.

Bild 1:  
CNC-Schleif- und  
Poliermaschine  
„RS 89.01 XL“



Mit dem neuen Schleif- und Polierzentrum „Multi-Variant-Superior-Version RS 8.27“ haben die Konstrukteure eine CNC-Maschine mit vier Spindeln entwickelt. Bis zu vier Gläser der Größe 525 × 1500 mm können gleichzeitig geschliffen und bis zu 8 Gläser gleichzeitig transportiert werden. So lassen sich Ausstoßleistungen von bis zu 650 Gläsern in der Stunde realisieren. Scheiben mit der Maximalabmessung von 1300 × 1500 mm können auf den zwei getrennt gesteuerten Schleiftischen gleichzeitig bearbeitet werden.

Den Markterfordernissen angepaßt wurde die neue Konzeption der „CNC-Schneid-Schleifkombination RS 78.01“. Erstmals wurde ein lineares Direktantriebskonzept verwendet, das neue Maßstäbe hinsichtlich der Dynamik, der Bearbeitungsgeschwindigkeit, des Handlings und der Maintenance setzen soll. Die Anlage eignet sich gut für kleinere Stückzahlen und Losgrößen etwa für Mustergläser oder Sonderanfertigungen. Aber auch für größere Serien in der Schichtarbeit – bis zu 250 000 Stück im Jahr – ist sie geeignet. Die maximale Glasgröße der

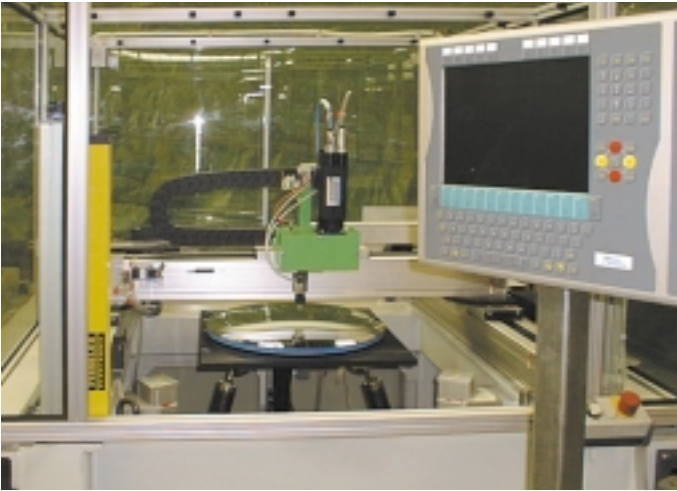
Anlage liegt bei 1000 × 1500 mm. Darüber hinaus sind Sondergrößen auf Wunsch lieferbar.

Um den erhöhten Markterfordernissen Rechnung zu tragen, hat Rohmer + Stimpfig der CNC-Schleif- und Poliermaschine „RS 89.01 XXL“, eine kleinere Schwester zur Seite gestellt – die „RS 89.01 XL“. Mit der neuen Maschine können im Einzelnutzen ein Glas von maximal 2300 × 2300 mm oder im Doppelnutzen zwei Gläser von maximal 1000 × 2300 mm produziert werden. Wo bislang 5 bis 10 Scheiben in der Stunde geschliffen und poliert werden konnten, sollen jetzt bis zu 20 Gläser möglich sein (gerechnet auf die Glasgröße 800 × 1800 mm, im Doppelnutzen, geschliffen und poliert). Diese Anlage besitzt außerdem automatische Be- und Entladesysteme vom und zum Bearbeitungsbereich.

Bild 1 zeigt die zwei Spindeln auf der X-Brücke in der Servicestation, bei der sehr leicht und schnell Werk-

zeuge außerhalb der Maschine gewechselt werden können. Im Bearbeitungsbereich werden auch sogenannte Systemgrundleisten eingesetzt, auf denen die Saugteller aufgeschraubt werden. Verschlauchungen und damit verbundene lange und schwierige Wechsel auf andere Glasformen entfallen.

Für die Automobilindustrie wurde mit der „CNC-Kalottenschneidanlage RS 7.47“ ein Produkt mit hoher Leistungsfähigkeit auf den Markt gebracht. Das Schneiden von sphärischen und asphärischen Gläsern (z. B. Rückspiegel u. ä.) wird damit stark vereinfacht. Mit einer neuen Antriebstechnik und Kinematik von insgesamt 7 CNC-gesteuerten Achsen sollen auch extreme Schnitte mit außergewöhnlich unterschiedlichen Radien kein Problem mehr darstellen. Der Kern der Innovation ist die sogenannte Stabkinematik. Der Arbeitstisch, auf dem die Kalotte aufgelegt wird, verfügt über drei Anlenkpunkte (3 × 120 Grad-Teilung) für drei Z-Achsen, die über schräg angelenkte Stäbe, von Lineareinheiten angetrieben, angesteuert werden. Synchron und zeitgleich



*Bild 2: CNC-Kalottenschneid-anlage „RS 7.47“*

zur X-, Y- und C-Bewegung des Schneidkopfes verändern die drei Z-Achsen durch ständige Hub- bzw. Senkbewegungen die Tischhorizontale in alle Richtungen. So wird unter dem Schneidrädchen die gewünschte Horizontallage der direkten Bearbeitungsfläche der Kalotte erzielt. Damit sollen im Bereich der stark gebogenen Kalotten, also einem Radius von weit unter 500 mm, keine Grenzen mehr gesetzt sein. □

Rohmer + Stimpfig  
90765 Fürth  
(09 11) 97 98 90  
vertrieb@rohmer-stimpfig.de